

II-10862 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5439 N

1990-04-27

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Ewald Nowotny
und Genossen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend österreichische Hochschulzeitung

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung hat mit dem Erlaß vom 9. März 1990, GZ 65 981/1-15/90, der an alle Universitätsdirektionen und Rektorate der Kunsthochschulen gerichtet war, "aus gegebenem Anlaß" mitgeteilt, daß ab 1. Mai 1990 "kein Auftrag mehr an die österreichische Hochschulzeitung zur Veröffentlichung von Planstellenausschreibungen zu erteilen ist." Ein Weiterbestehen dieser Anordnung würde bedeuten, daß eine in der Praxis der österreichischen Universitäten wichtige Informationsquelle für Planstellenausschreibungen entfällt. Gleichzeitig würden damit auch erhebliche, unter Umständen sogar existenzbedrohende, finanzielle Probleme für die österreichische Hochschulzeitung entstehen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e

- 1) Worin besteht der "gegebene Anlaß", der zum Erlaß vom 9.3.1989 geführt hat?
- 2) Haben sie die Absicht, das Verbot, der österreichischen Hochschulzeitung Aufträge zur Veröffentlichung von Planstellenausschreibungen zu erteilen, auch in Zukunft aufrecht zu halten?